

## Fertige Bücher u. s. w.

Für die Passions- und Confirmations-  
[3787.] Zeit

bitte ich auf Lager zu halten und zu empfehlen:

**Blüthe und Kern des evangelischen Liedes.**  
Gesammelt zur häuslichen Andacht. Fein geb. m. Goldschn. 2  $\mathfrak{f}$ .

**Die Feste der christlichen Kirche.** Für evangel. Familien von G. Hupfessen. 1. Bd. Die Weihnachtzeit. 2. Bd. Die Passionszeit. (3. Bd. unter der Presse.) Fein geb. mit Goldschn. jeder Band 1  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{f}$ .

**Pharus am Meere des Lebens.** Brosch. 1  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{f}$ .

I. 7. Aufl. Fein geb. m. Goldschn. 2  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{f}$ .

II. (Neue Folge) 3. Aufl. Fein geb. m. Goldschn. 2  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{f}$ .

Ich liefere broschirte Ex. in beliebiger Anzahl, gebundene nur in je einem Ex. à cond. und ersuche Ihren Bedarf zu verlangen.

Mit Hochachtung

Jserlohn, im Febr. 1865.

J. Bädeler.

(Siehe Naumburg's Wahlzettel.)

[3788.] Für zweimalige Insertion der nachfolgenden Anzeige in einer politischen oder belletristischen Zeitung (mit Weglassung der buchhändlerischen Bezugsbedingungen) liefern wir gegen Einsendung des Belag-Exemplars 1 Ex. des Bildes.

Soeben erschien in unserm Verlage:

### Der Uebergang nach Alsen.

Componirt vom  
Professor **Rehlin**

nach Skizzen eines Officiers. Ausgeführt in 15 Farbenplatten. Größe 13  $\frac{1}{4}$ " bei 17  $\frac{1}{4}$ ".

Preis ord. 1  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{f}$  cartonnirt; 2  $\mathfrak{f}$  auf Leinwand und lackirt.

Rabatt gegen baar 50% und 7/6.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin.

**Ferdinand Reichardt & Co.**

(Rud. Borigsky.)

[3789.] Bei mir ist soeben erschienen, wurde jedoch nur auf Verlangen versandt:

### Almanza,

die Maurin von Algier.

Roman

von dem Verfasser der „Preussischen Novellen“ etc.

17 Bogen 8. Eleg. broch. Velin-Papier. 15  $\mathfrak{S}$  ord., 7  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{S}$  baar und 7/6.

Der Roman ist eine billige und angenehme Acquisition für Bibliotheken, und ersuche ich die geehrten Handlungen, die noch nicht verlangten, baldigst zu bestellen, da der Vorrath zu Ende geht.

Der geringen Auflage wegen kann der Roman nur baar gegeben werden.

Berlin, im Februar 1865.

Otto Foerster.

[3790.] In unterzeichnetem Verlage ist soeben erschienen und steht auf Verlangen für feste Rechnung resp. gegen baar zu Diensten:

### Malerischer Plan

von

### Frankfurt am Main

und

seiner nächsten Umgebung.

Nach der Natur aufgenommen und auf geometrischer Basis in Vogelschau gezeichnet von

**Friedr. Wilh. Delkeskamp.**

In Stahl gestochen von Friedr. Herchenhein, Phil. Dauch und dem Herausgeber.

Vollständig in 7 Blättern in Umschlag.

Preis 10  $\mathfrak{f}$  10  $\mathfrak{R}$  — 18 fl., netto 7  $\mathfrak{f}$  22  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{R}$  — 13 fl. 30 kr.

Wie das im Jahre 1837 erschienene Rheinpandorama des Verfassers mit ungetheiltem Beifall begrüßt wurde und seither, trotz aller Nachahmungen, unübertroffen geblieben, wie ferner die beiden größeren Karten der Schweiz in Reliefmanier, als einzig in ihrer Art, sich eines wohl begründeten Rufes erfreuen, so wird auch der obige Plan als etwas Neues, Großartiges in der kartographischen Literatur Epoche machen.

In 7 Blättern von verschiedener Größe bildet derselbe, zusammengefügt, ein Tableau von 58 + 41 Zoll rhein. Stichgröße und bietet ein bis ins kleinste Detail getreues Bild der Stadt und deren nächster Umgebung in Vogelschau, wobei jedem Haus und Garten genau der ihm zukommende Raum zugemessen ist und alle Gebäude in ihrer wirklichen Gestalt dargestellt sind. — Da ein ähnlicher Plan bisher von keinem Orte in dieser Darstellung, Größe und Vollendung existirt, wird der vorliegende, auch außerhalb Frankfurts, nicht gewöhnliches Aufsehen erregen, und wie hier die Behörden der Stadt das Unternehmen schon in seiner Entstehung kräftigst unterstützten und dasselbe bei seinem Erscheinen von der gesammten Bürgerschaft freudig begrüßt wurde, so hoffen wir auch außerhalb auf die rege Theilnahme der Kartensammler wie aller Kunstfreunde und bitten die geehrten Herren Sortimentier um recht thätige Verwendung. Alle auswärts lebenden Frankfurter werden sichere Käufer sein und glauben wir auch, daß unter der großen Zahl der zum deutschen Schützenfeste sowie bei sonstigen Gelegenheiten hier gewesenen Fremden sich Viele für das schöne Werk interessieren werden.

Der Stich, unter specieller Leitung und Mitwirkung des Verfassers von namhaften Künstlern ausgeführt, ist von schönster harmonischer Wirkung und kann das Werk als Zierde für jeden Raum empfohlen werden.

Da bei der Kostspieligkeit des Unternehmens eine Versendung à cond. nicht möglich ist, geben wir dasselbe allgemein nur für feste Rechnung resp. gegen baar, sind jedoch erbötig, unverkaufte Exemplare bis 6 Wochen nach dem Datum der Factur zurückzunehmen.

Auf Leinwand aufgezogene Exemplare, zusammengesetzt in Mappe, liefern wir nur für unbedingt feste Rechnung und berechnen für Aufziehen etc. den Selbstkostenpreis mit 2  $\mathfrak{f}$  17  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{R}$  — 4 fl. 30 kr. no.

Gefälligen Aufträgen sehen entgegen.

Frankfurt a/M., Februar 1865.

Friedr. Wilh. Delkeskamp's Verlag.

[3791.] Soeben erschien in meinem Commissionsverlage und ist für die betreffenden Kreise von höchstem Interesse:

### Ziunim lediwre Hakabala.

Denksäge

für die traditionellen Bestimmungen der mosaischen Gebote, nebst Quellen-Nachweisen und Exkursen

von

**Aron Kornfeld.**

Preis: 10  $\mathfrak{R}$  = 60  $\mathfrak{R}$ kr. oc. B.

Ich habe von dieser Schrift nur einzelne Exemplare an wenige Firmen à cond. auf kurze Zeit versenden können; fernere Bestellungen von diesen und allen übrigen Handlungen erbitte ich fest, resp. baar.

Ueber den Werth der Schrift und die hervorragende Bedeutung des Autors äußert sich das Fachblatt „Abendland“ wie folgt: Es dürfte nicht so leicht auf dem Gebiete der halachischen Literatur eine Schrift zu finden sein, die, in einem engen Rahmen gefaßt, so viel talmudisches Wissen und solchen Scharfsinn an den Tag legte, als die vorliegende.... Man müßte erstaunen, wie ein Mensch so viele geistige Vorräthe in seinem Kopfe aufgespeichert hat...., wenn es eben nicht Aron Kornfeld wäre, der schon in seiner Jugend von den größten Talmudheroen seiner Zeit als ein seltenes Phänomen bewundert wurde.

Prag, Febr. 1865.

J. Schalek.

[3792.] Zur bevorstehenden Osterzeit empfehlen zu gefälliger erneuter Verwendung die in unserm Verlage erschienenen wohlfeilen und elegant ausgestatteten Ausgaben der

### Nachfolge Christi

von

**Thomas a Kempis**

für evangelische Christen bearbeitet

von

Dr. Aug. Ludw. Gottl. Archl.

Zehnte stereotypirte Auflage.

Brosch. 10  $\mathfrak{R}$  ord.

In engl. Leinwand mit Goldschnitt geb. 20  $\mathfrak{R}$  ord.

Dasselbe, feine Ausg. auf Velin-Papier mit Illustrationen. Brosch. 1  $\mathfrak{f}$  ord.,; eleg. geb. 1  $\mathfrak{f}$  10  $\mathfrak{R}$  ord.

und bitten in mäßiger Anzahl à cond. zu verlangen.

Die feine Ausgabe gebunden kann nur noch in feste Rechnung geliefert werden.

Auf 12 Exemplare 1 Freiemplar. Bei Fest- und Baar Bezug 33  $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Kesselring'sche Hofbuchbdlg.  
in Hildburghausen.

### Für sächsische Handlungen.

[3793.] Soeben erschien in neuer Auflage, mit allen Nachträgen:

### Gesetzliche Verordnungen,

betreffend die

### Anlegung von Dampfkesseln.

Wird nur hierdurch angezeigt und auf Verlangen mäßig à cond. gesandt.

Dresden, den 15. Februar 1865.

C. C. Reinhold & Söhne.